

Italien: Kind nach Bootsunglück vermisst

Lampedusa. Kurz vor Erreichen der italienischen Insel Lampedusa ist ein Boot mit Geflüchteten an Bord im Mittelmeer gesunken. 64 Menschen konnten gerettet werden, wie die Küstenwache mitteilte. Ein Kind werde vermisst. Die Chancen, es noch lebend zu finden, werden als gering beurteilt. Diesen Winter sollen mehr als 1.000 Menschen beim Versuch ertrunken sein, über das Mittelmeer nach Italien zu gelangen. An den Küsten des Landes wurden in den vergangenen Tagen mehrfach Leichen angeschwemmt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/519221.italien-kind-nach-bootsunglueck-vermisst.html>